

Zeitliches Engagement der Mentoren

Beitrag von „Palim“ vom 25. Februar 2020 21:35

Zitat von MentorinX

Palim, alle diese Vorgaben haben wir gemacht und leider zeigt sich eben, dass ich nicht in der Lage bin, knappe Rückmeldungen zu geben.

Zitat von MentorinX

Da die Entwürfe für die normalen Stunden schon katastrophal sind, fällt mir das Kurzfassen schwer.

Ja, das verstehe ich gut.

Aber wenn ihr diese Vorgaben schon alle gemacht habt und vom Referendar dann keinerlei Entgegenkommen zu sehen ist...

Vielleicht helfen Ankreuzlisten oder dass du dir knappe Kommentare zurechtlegst:

- RS und GR kontrollieren
- Methode im Einstieg (wählbar) überdenken, Alternative mit _____ (hier reicht danne in STichwort, wenn der Ref will, kann er sich ja schlau lesen)
- Fragestellung überdenken,
- Zeitliche Relation überdenken

... oft sind es doch ähnliche Sachen.

Ob Fragen bei diesem Ref helfen, ist so eine Sache, vermutlich finden sich da zu wenig Anknüpfungspunkte.

Andererseits ist es ja nicht deine Aufgabe, seinen/ihren Unterricht zu planen, sondern Hinweise zu geben. Die Planung muss schon selbst erfolgen.

Zitat von MentorinX

Könnte man sich denn auch nur auf diese eine Sprechstunde einigen und sagen, dass darüber hinaus nichts von mir kommt?

Weiß ich nicht. Kannst du das? Hilft dir das?

Ich würde mich bei der SL rückversichern, die dich hoffentlich unterstützt, und dabei anführen, dass du ansonsten der zeitlichen Anforderung der MentorInnenschaft nicht gewachsen bist und dass dich die häufigen Kontakte und die Entgrenzung der Arbeitszeit stark belasten ... dabei kann man ja Beispiele anführen.

Um dies einzudämmen wären dann Termine, Fristen oder eben auch die Sprechstunde sinnvoll.